

Presseinformation

Ihr Ansprechpartner:
Jana Lindner-Okrusch
Pressesprecherin
Vorstandsstab und Personal
Telefon 09561 70-1509
Telefax 09571 15-7911
jana.lindner-okrusch@sparkasse-co-lif.de
870 JLO

23.500 Euro Unterstützung für die Ukraine

Spendenaktion der Sparkasse - Mitarbeiterinnen und
Mitarbeiter der Sparkasse helfen durch ihre Spenden

Coburg & Lichtenfels, 22. März 2022

Anfang März startete die Sparkasse Coburg - Lichtenfels eine besondere Spendenaktion zugunsten der vom Krieg betroffenen ukrainischen Bevölkerung. Mit einem Spendenaufruf wandten sich der Vorstand und der Personalrat des öffentlich-rechtlichen Kreditinstituts an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Sie stellten eine Verdopplung der Spendensumme aus der Belegschaft in Aussicht. 11.605 Euro wurden innerhalb kürzester Zeit gesammelt. Die Sparkasse unterstützt das großzügige Engagement der Kolleginnen und Kollegen. Insgesamt 23.500 Euro fließen als Spende an die "Aktion Deutschland hilft".

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Sparkasse sind tief betroffen, dass in Europa ein brutaler Angriffskrieg geführt wird. Ihre Gedanken und ihre Solidarität sind bei den Menschen in der Ukraine, die um ihr Leben und ihre Zukunft bangen. Durch die kriegerische Auseinandersetzung sind viele Ukrainerinnen und Ukrainer in Not oder auf der Flucht und benötigen schnelle Hilfe.

Daher riefen die beiden Sparkassenvorstände, Dr. Martin Faber und Roland Vogel, gemeinsam mit dem Personalrat der Sparkasse Coburg - Lichtenfels unmittelbar nach Kriegsbeginn eine besondere Spendenaktion ins Leben. Sie baten die Sparkassler um Spenden für die ukrainischen Bürgerinnen und Bürgern und stellten eine Verdopplung der Spendensumme aus Sparkassenmitteln in Aussicht.

So kamen innerhalb von elf Tagen insgesamt 11.605 Euro an Spenden aus der Belegschaft zusammen. „Ich bin wirklich beeindruckt von dieser enormen Spendenbereitschaft unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.“ freut sich Vorstandsvorsitzender Dr. Martin Faber. Sein Stellvertreter Roland Vogel ergänzt „Dass so viele den Menschen in der Ukraine zur Seite stehen und helfen wollen, macht uns stolz und dankbar.“

„Auch wir als Sparkasse wollen in dieser Krisensituation unseren Beitrag leisten und das großzügige Engagement der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zusätzlich fördern.“ betont Faber. Deshalb hat der Vorstand den Spendenbetrag nicht nur verdoppelt, sondern auch noch aufgerundet.

Insgesamt 23.500 Euro fließen nun an die „Aktion Deutschland Hilft“.

„Wir danken der Sparkasse Coburg – Lichtenfels und ihren Mitarbeitenden von Herzen für die großzügige Spendenbereitschaft und das Zeichen der Solidarität

mit den Menschen in der Ukraine. Dank Ihrer Hilfe können unsere Bündnisorganisationen koordiniert und gemeinsam helfen, um die vom Krieg betroffenen Menschen zu unterstützen – vor Ort und in den aufnehmenden Nachbarländern,“ sagt Maria Rüther, Stv. Geschäftsführerin von "Aktion Deutschland Hilft".

Die Sparkasse Coburg - Lichtenfels wird ukrainischen Bürgerinnen und Bürgern, die in unserer Region Hilfe benötigen, darüber hinaus auch weiterhin zur Seite stehen. Dabei geht es in erster Linie um die adäquate Versorgung mit Bankdienstleistungen, wie beispielsweise die Bereitstellung von Konten und die Ermöglichung der Bargeldversorgung sowie des Zahlungsverkehrs. Aber auch das ehrenamtliche Engagement der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Sparkasse setzt sich fort. Einige sind aktiv für Vereine, Initiativen und Aktionen im Rahmen der Ukrainehilfe im Einsatz.

www.aktion-deutschland-hilft.de



DANKE-URKUNDE

für die
Sparkasse Coburg - Lichtenfels

Wir danken Ihnen von Herzen für die tolle Spendensammlung und die großartige Spende über 23.500 € zugunsten der Menschen, die vom Krieg in der Ukraine betroffen sind. Ihre Spende schenkt Menschen neue Hoffnung. Wir danken Ihnen für Ihr Engagement!

Aktion Deutschland Hilft leistet als Bündnis deutscher Hilfsorganisationen bei Katastrophen schnelle, koordinierte und wirkungsvolle Hilfe. Ihre Spende ermöglicht, dass Menschen in Not Nahrungsmittel, sauberes Trinkwasser, Medikamente und schützende Zelte bekommen. Ihre Spende rettet Leben.

Herzlichen Dank für Ihr Engagement!

Manuela Roßbach

Manuela Roßbach
Geschäftsführender Vorstand



Eine Danke-Urkunde für die Spendenaktion der Sparkasse Coburg - Lichtenfels. 23.500 Euro fließen als Nothilfe für die vom Krieg betroffenen Menschen in der Ukraine an die "Aktion Deutschland Hilft".

Foto: Aktion Deutschland Hilft



Maria Rüther, Stv. Geschäftsführerin von "Aktion Deutschland Hilft" dankt der Sparkasse Coburg – Lichtenfels und ihren Mitarbeitenden von Herzen für die großzügige Spendenbereitschaft und das Zeichen der Solidarität mit den Menschen in der Ukraine.

Foto: Aktion Deutschland Hilft

Aktion Deutschland Hilft - Hintergrundinformationen

Gemeinsam schneller helfen

Aktion Deutschland Hilft ist ein Zusammenschluss renommierter deutscher Hilfsorganisationen. Im Falle großer Katastrophen und Notsituationen leisten wir humanitäre Hilfe, gemeinsam, schnell und koordiniert. Seit 2001 führen die Bündnisorganisationen ihre langjährige Erfahrung in der humanitären Hilfe im Ausland zusammen.



So hilft Ihre Spende:

- Erste Transporte mit medizinischen Hilfsmitteln, Wasser, Lebensmitteln und Hygienepaketen wurden in die Ukraine gebracht oder sind auf dem Weg dorthin, damit die Verletzten versorgt werden können. Malteser International und action medeor haben sich für Transporte nach Lwiw, Ivano-Frankivsk, Vinnystia und bis Kiew (Ukraine) zusammengetan, um ihre Strukturen gemeinsam zu nutzen.
- Um die traumatischen Erlebnisse besser verarbeiten und verstehen zu können, bieten mehrere Organisationen psychosoziale Unterstützungen an. Teilweise werden diese online durchgeführt, um das Angebot auch in den Kriegsgebieten aufrecht erhalten zu können. Anlaufstellen bieten ADRA, ASB, Care, Help und viele mehr.
- Die Partnerorganisation von HELP unterstützt Familien auch finanziell, um Transporte und Evakuierungen zu ermöglichen. Außerdem werden die Menschen darin beraten, welche Schutzmaßnahmen sie selbst ergreifen können und welche sicheren Räume sie aufsuchen können, um der Gefahr bei Angriffen zu entgehen.
- Die Johanniter haben im Ort Poltawa, 350 km von Kiew entfernt, 2.600 Lebensmittelpakete mit Zucker, Mehl, Reis, Nudeln und Speiseöl verteilt. Zusätzlich wurden auch hier Hygienepakete ausgeteilt, um Flüchtlinge zu unterstützen.
- In Ivano-Frankivsk, im Westen der Ukraine, haben die Malteser eine Notunterkunft mit 250 Feldbetten errichtet. Zusätzlich wurden Feldküchen, Gemeinschaftszelte und eine medizinische Station im Stadtzentrum errichtet, um Geflüchteten eine Anlaufstelle zu bieten und die Versorgung von Verletzten zu sichern.
- In der Ukraine und in den Grenzgebieten zu den Nachbarländern verteilen viele unserer Helfer:innen-Teams Lebensmittel, Schlafsäcke, Heizgeräte, Hygiene-Kits und vieles mehr.
- Um die Kommunikation zu sichern, hat der Bundesverband der Rettungshunde einen Übertragungswagen nach Medyka, Polen, verlegt. So können geflüchtete Menschen kostenlos den telefonischen Kontakt mit ihren Angehörigen halten. Zusätzlich wird ein WLAN-Netz für 1.500 Nutzer errichtet.
- Der HelpAge e.V. stellt Mehrzweck-Bargeldtransfers und Gutscheine bereit um Privatpersonen bei der Deckung der Grundbedürfnisse zu unterstützen. Außerdem schützen sie ältere Frauen und Männer durch Verbesserung des psychosozialen Wohlbefindens und der Widerstandsfähigkeit und Stärkung ihrer Fähigkeit, die Situation zu bewältigen.

Weitere Hilfen

Unsere in der Katastrophenhilfe erfahrenen Bündnisorganisationen planen unter Hochdruck weitere Hilfsmaßnahmen. Dazu gehören zum Beispiel:

- Aufbau von Flüchtlingsunterkünften und Beschaffung von Unterkünften in den Nachbarländern zur Ukraine und in Deutschland
- Projekte zum Schutz von Frauen und Mädchen vor geschlechterspezifischer Gewalt und Ausbeutung
- Versorgung von schwangeren und stillenden Frauen, sowie Einrichtung von sicheren Entbindungsmöglichkeiten
- Organisation weiterer Verteilungen von Lebensmittelpaketen, Kleidung und medizinischen Hilfsgütern
- Personelle Unterstützung von Partnerorganisationen in den Flüchtlingsunterkünften der Nachbarstaaten
- Unterstützung von Kindern durch Zugang zu Bildung und Freizeitaktivitäten sowie Ausbau des Angebotes zur psychosozialen Unterstützung von Geflüchteten.